

Transsyberia Rallye 2008 powered by Sony Ericsson: Team Portuguese gewinnt erste Sonderprüfung

Heftiger Regen macht die erste Etappe der Transsyberia Rallye 2008 zur Schlamm Schlacht. Das Team aus Portugal meistert diese Herausforderung bravourös und setzt sich gegen Team Germany 3 und Team France durch.

Moskau/Vladimir, 12. Juli 2008.

Juri Rossljak, Vizebürgermeister von Moskau, hat den Startschuss auf dem Roten Platz gegeben. 80 km vor Vladimir stand dann die erste Sonderprüfung für die 30 Teams aus 24 Nationen an. Die anspruchsvolle Strecke führte 48 km über regengetränkten Sandboden, durch Wassergräben, Schlammflöcher und Mischwälder.

Pedro Gameiro gelang mit seinem Co-Piloten Pedro Figueiredo ein erfolgreicher Auftakt. Das Team Portuguese meisterte die erste Wertungsprüfung mit seinem Porsche Cayenne S Transsyberia am besten und holte sich den Tagessieg mit 13:42 Minuten Vorsprung auf die Zweitplatzierten, den 20-jährigen Lars Kern und seinen tschechischen Partner Daniel van Kan / Team Germany 3. Kern und van Kan belegten 2007 den vierten Rang der Gesamtwertung. Einen hervorragenden dritten Rang erreichte das Team France in der Paarung Christian Lavieille/ Francois Borsotto mit 15:33 Minuten Rückstand.

Die prägnanteste Stelle der Prüfung war das große wie tiefe Wasserloch. Hier hatten die meisten Teams Probleme, auf die andere Seite zu gelangen. Nur Teamgeist ermöglichte ein Weiterkommen. Gegenseitiges Herausziehen der Konkurrenten stand auf dem Programm. Auch routinierte Piloten wie Said Rashid Al Hajri aus Katar (4.), der Vorjahreszweite Antonio Tognana aus Italien (5.) oder der Deutsche Armin Schwarz (7.) kämpften mit den Tücken der Prüfung. Schwarz mit Co-Pilot Andi Schulz musste auf Grund eines Navigationsfehlers 57 Minuten auf das führende Team einstecken.

Einen hervorragenden 8. Rang belegte in ihrem Toyota HZJ80 Uta Baier, die im Vorjahr den Transsyberia Service Track gesteuert hatte. Überaus begeistert, aber mit etlichen Schlamm spritzern im Gesicht, strahlte die Deutsche nach der Zieldurchfahrt: "Das war spannend und herausfordernd! Viele Wasserlöcher, tolle Wasserdurchquerungen. Einmal haben wir uns verfahren – so wie wahrscheinlich alle."

Ryan Millen, Team USA, Sohn des Vorjahressiegers wurde seiner Startnummer 1 nicht gerecht und landete auf einem nicht ganz zufriedenstellenden Platz 17. Dafür freuten sich die Rallye-Neulinge Meyer und Veit vom JoeVito Team aus Deutschland über ihren Zieleinlauf und Rang 13 umso mehr. Der Land Rover hatte keinen Schaden genommen, sich aber als ausgesprochen undicht erwiesen.

Wilde Ritte durch die Wasser- und Schlammstrecke mussten die meisten Teams verkraften. Allen wurde klar - der harte Teil der Transsyberia Rallye 2008 powered by Sony Ericsson beginnt nicht erst in der Mongolei, sondern mit dem ersten Tag. Insgesamt hinterließ die erste Etappe an etlichen Fahrzeugen ihre Spuren, aber alle fanden sich bis zum späten Abend in Vladimir ein.

Tageswertung Transsyberia Rallye 2008, 1. von 14 Etappen, Moskau – Vladimir

1. Gameiro/Figueiredo	Team Portugal	Porsche	1:04.01 Std.	
2. Kern/van Kan	Team Germany 3	Porsche		0:13.42 Std. zurück
3. Lavieille/Borsotta	Team France	Porsche		0:15.33
4. Al Hajri/Trenker	Team Middle East	Porsche		0:17.57
5. Tognana/Cassina	Team Italy	Porsche		0:23.52
6. Pfeil-Schneider/Steuer	Colombian Arrow	Porsche		0:48.16
7. Schwarz/Schulz	Team Germany 1	Porsche		0:57.36
8. Baier/Steinbring	Teambuctou	Toyota		1:14.49
9. Levyatov/Talantsev	Team Russia 1	Porsche		1:31.08
10. Pasetti/Gröger	Lybia-Rally-Raid	Toyota		1:35.24

Aktuelles kostenfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung steht Ihnen unter <http://www.transsyberia-rallye.de/de/presse/fotos/> zur Verfügung.

In einem täglichen Fotoblog unter www.transsyberia-rallye.com kann die Transsyberia Rallye 2008 aus Sicht der Teilnehmer verfolgt werden. Mit dem neuen wasser- und staubgeschützten Sony Ericsson C702 Cyber-shot-Handy halten die Teams ihre persönlichen Eindrücke und Erfahrungen fest.

Für Onlinemedien bieten wir tägliche Newsclips sowie Bildmaterial zum Download via FTP-Server an. Details hierzu erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Weitere tagesaktuelle Informationen und Textmaterial zum Download von der Transsyberia Rallye 2008 powered by Sony Ericsson finden Sie auf:

<http://www.transsyberia-rallye.de/de/presse/> (Deutsch)

<http://www.transsyberia-rallye.de/en/presstart/> (Englisch)

Ihr Kontakt: Transsyberia Rallye 2008 powered by Sony Ericsson

REBEL Media GmbH

Claudia Rickmann

Holzstrasse 28-30 • D 80469 München

T: +49 (0)89.2000 347 15

F: +49 (0)89.2000 347 29

M: +49 (0)170.958 23 42

rickmann@rebel-media.de

TV und Online

Während der gesamten Rallye begleitet REBEL Media mit einer TV Produktions-Crew die Teams und zeichnet das Rallyegeschehen in HD Qualität auf. Tägliche News Feeds, Rough Cuts und Video Clips sind gewährleistet. Ebenso ein tagesaktuelles Online Reporting in Text und Foto.

Moskau → Ulaanbaatar • 11. Juli bis 25. Juli 2008



Gerne geben wir Ihnen auf Anfrage weitere Details.